



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 191528i

FIRMA

APA-DeFacto Datenbank & Content-
management GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

19.05.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Klemens Ganner, geb 18.05.1976

am 19.03.2025

PRÜFWERT: f3789faa8b16fd5c9ff5541d12a3e2a6

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	5.996.497,84	4.851
Anlagevermögen	2.816.558,28	1.926
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.084.140,80	1.076
Softwarelizenzen und Nutzungsrechte	2.084.140,80	1.076
Sachanlagen	22.417,48	35
technische Anlagen und Maschinen	0,00	0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.417,48	35
Finanzanlagen	710.000,00	815
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	710.000,00	815
Umlaufvermögen	3.121.819,09	2.868
Vorräte	209.718,00	246
noch nicht abrechenbare Leistungen	209.718,00	246
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.897.661,63	2.580
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	463.574,56	713
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.410.220,92	1.843
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	23.866,15	23
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	9.900,00	10
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	14.439,46	42
Rechnungsabgrenzungsposten	58.120,47	57
PASSIVA	5.996.497,84	4.851
Eigenkapital	907.674,93	908
eingefordertes Stammkapital	200.000,00	200
Stammkapital	200.000,00	200
davon eingezahlt	200.000,00	200
Kapitalrücklagen	707.674,93	708
nicht gebundene	707.674,93	708
Investitionszuschüsse	1.893,35	4
Rückstellungen	800.339,14	984
Rückstellungen für Abfertigungen	371.127,53	354
sonstige Rückstellungen	429.211,61	629
Verbindlichkeiten	3.993.240,32	2.686
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.993.240,32	2.686
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	18.840,00	87
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	18.840,00	87
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	411.069,06	395
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	411.069,06	395
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.159.097,15	1.815
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.159.097,15	1.815

sonstige Verbindlichkeiten	404.234,11	390
davon aus Steuern	108.489,15	112
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	207.526,19	198
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	404.234,11	390
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Rechnungsabgrenzungsposten	293.350,10	270

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	22.729.179,65	21.499
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	-36.052,00	21
sonstige betriebliche Erträge	89.259,97	55
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	35.898,59	10
übrige	53.361,38	45
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-8.059.640,56	-7.354
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.059.640,56	-7.354
Informationsaufbringung	-3.964.335,50	-3.559
Technik	-4.095.305,06	-3.795
Personalaufwand	-8.154.144,42	-8.045
Gehälter	-6.161.037,37	-6.074
soziale Aufwendungen	-1.993.107,05	-1.971
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-34.168,43	-34
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-126.391,17	-122
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.725.777,06	-1.703
Abschreibungen	-558.634,24	-441
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-558.634,24	-441
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.194.850,94	-4.034
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-117,00	0
Zwischensumme - Betriebserfolg	1.815.117,46	1.701
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.045,52	6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.172,00	26
davon aus verbundenen Unternehmen	22.172,00	20
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.640,06	-1
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	23.577,46	32
Ergebnis vor Steuern	1.838.694,92	1.733
Ergebnis nach Steuern	1.838.694,92	1.733
JAHRESÜBERSCHUSS	1.838.694,92	1.733
VERLUSTÜBERRECHNUNG GEM. § 232 (3)	-1.838.694,92	-1.733
BILANZGEWINN	0,00	0

**Anhang
für das Geschäftsjahr 2024**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	6
1.1. Allgemeine Grundsätze	6
1.2. Währungsumrechnung	6
1.3. Anlagevermögen.....	6
1.4. Umlaufvermögen	8
1.5. Rückstellungen	8
1.6. Verbindlichkeiten	9
2. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	10
2.1. Erläuterungen zur Bilanz	10
2.1.1. Anlagevermögen.....	10
2.1.2. Forderungen	10
2.1.3. Investitionszuschüsse.....	11
2.1.4. Rückstellungen	11
2.1.5. Verbindlichkeiten	12
2.1.6. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	12
2.1.7. Sonstige finanzielle Verpflichtungen.....	12
2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	13
2.2.1. Umsatzerlöse.....	13
2.2.2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen	13
2.2.3. Sonstige betriebliche Erträge.....	13
2.2.4. Aufwendungen für bezogene Leistungen	14
2.2.5. Personalaufwand	14
2.2.6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen.....	15
2.2.7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	15
3. Sonstige Angaben	16
3.1. Größenklasse	16
3.2. Honorare des Wirtschaftsprüfers	16
3.3. Organe.....	16
3.4. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen	16
3.5. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag.....	17

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung und unter Beachtung der **Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung** sowie unter Beachtung der **Generalnorm**, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der **Vollständigkeit** eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der **Einzelbewertung** beachtet und eine **Fortführung des Unternehmens** unterstellt.

Dem **Vorsichtsprinzip** wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlung im Jahresabschluss berücksichtigt.

1.2. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten werden zum Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Geld- bzw. höheren Briefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

1.3. Anlagevermögen

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen nach der linearen Abschreibungsmethode, bewertet. Als Nutzungsdauer wird bei Software ein Zeitraum von 5 bis 7 Jahren zugrunde gelegt.

APA-DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH, Wien Beilage I/7

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen (Vorjahr: TEUR 0).

Die **Sachanlagen** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauer berechnet:

	<u>Jahre</u>
Technische Anlagen und Maschinen	4
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5 - 10

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und sofort abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen (Vorjahr: TEUR 0).

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Wertpapiere des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen zur Berücksichtigung von Wertminderungen, bewertet.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn Wertminderungen eingetreten sind oder wenn der zum Abschlussstichtag beizulegende Wert niedriger ist als der Buchwert. Im Geschäftsjahr wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen (Vorjahr: TEUR 0).

Werden **festverzinsliche Finanzanlagen** über dem Einlösungswert erworben, wird der Über-Pari-Kaufpreisanteil als Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen. Die Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens erfolgt linear verteilt auf die Restlaufzeit gegen den Zinsertrag. Beim Erwerb unter dem Einlösungswert wird der Unter-Pari-Kaufpreisanteil als Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen. Die Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens erfolgt linear verteilt auf die Restlaufzeit gegen den Zinsertrag.

1.4. Umlaufvermögen

Forderungen sind mit dem Nennwert bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird.

Die Bewertung der **noch nicht abrechenbaren Leistungen** erfolgt zum niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder beizulegenden Wert am Bilanzstichtag.

1.5. Rückstellungen

Die **Abfertigungsrückstellungen** werden nach den Regelungen der aktuellen AFRAC-Stellungnahme für Personalarückstellungen berechnet. Die Berechnung erfolgt weiterhin nach finanzmathematischen Grundsätzen, weil diese Vereinfachung zu keinen wesentlichen Unterschieden gegenüber einer Bewertung nach versicherungsmathematischen Grundsätzen führt.

Es wird ein Rechnungszinssatz in Höhe von 1,97 % (Vorjahr: 1,75 %) (Durchschnittszinssatz 7 Jahre) und eine Gehaltssteigerung von 3,30 % (Vorjahr: 3,30 %) angewendet. Dies entspricht einem Realzinssatz von rund -1,29 % (Vorjahr: -1,50 %).

Die Berechnung erfolgt unter Zugrundelegung eines Fluktuationsabschlages von 2 % (Vorjahr: 2 %) und eines Pensionsantrittsalters, das dem jeweiligen gesetzlichen Antrittsalter für die Alterspension entspricht. Für die vertraglichen Ansprüche wurde entsprechend den vereinbarten Bedingungen vorgesorgt.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Finanzergebnis erfasst und betragen EUR 4.499,21 (Vorjahr: Zinserträge TEUR 7).

Die Rückstellungen in der Steuerbilanz betragen 45 % bzw. 60 % (für die über fünfzigjährigen Dienstnehmer) der gesetzlichen und kollektivvertraglichen Abfertigungsansprüche.

Die **sonstigen Rückstellungen** umfassen Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube, noch nicht verrechneten Personalaufwand, Erlösteilungen, drohende Verluste sowie ausstehende Eingangsrechnungen; sie werden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und der Höhe nach noch nicht feststehende Verbindlichkeiten.

1.6. Verbindlichkeiten

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

2.1. Erläuterungen zur Bilanz

2.1.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt.

Der Buchwert der immateriellen Vermögensgegenstände aus Anlagenzugängen von verbundenen Unternehmen beträgt EUR 2.084.140,80 (Vorjahr: TEUR 1.076).

2.1.2. Forderungen

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Forderungen LuL	491.920,92	738
Einzelwertberichtigungen Forderungen LuL	-28.346,36	-25
Pauschale Einzelwertberichtigungen Forderungen LuL	0,00	0
	463.574,56	713

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
APA-Austria Presse Agentur eG, Wien		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	281.700,90	198
Forderung Cash-Pooling	2.126.618,32	1.645
APA-OTS Originaltext-Service GmbH, Wien		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.901,70	0
	2.410.220,92	1.843

2.1.3. Investitionszuschüsse

Die **Investitionszuschüsse** entwickelten sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	Stand am 1.1.2024 EUR	Zu- weisung EUR	Auf- lösung EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.786,68	0,00	1.893,33	1.893,35
	3.786,68	0,00	1.893,33	1.893,35

2.1.4. Rückstellungen**Rückstellungen für Abfertigungen**

Die Rückstellungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 371.127,53 (Vorjahr: TEUR 354) werden nach finanzmathematischen Grundsätzen berechnet und sind um EUR 120.509,10 (Vorjahr: TEUR 146) höher als die steuerrechtlich gemäß § 14 EStG zulässigen Rückstellungen.

Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesenen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand am 1.1.2024 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
Nicht konsumierte Urlaube	202.055,00	202.055,00	0,00	237.667,86	237.667,86
Noch nicht verrechneter Personalaufwand	254.151,04	219.610,43	34.540,61	33.897,37	33.897,37
Ausstehende Eingangs- rechnungen	62.992,62	62.537,43	455,19	62.918,89	62.918,89
Erlösteilungen	35.861,08	34.958,29	902,79	38.818,49	38.818,49
Übrige	74.236,00	74.236,00	0,00	55.909,00	55.909,00
	629.295,74	593.397,15	35.898,59	429.211,61	429.211,61

2.1.5. Verbindlichkeiten

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
APA-Austria Presse Agentur eG, Wien Sonstige Verbindlichkeiten	1.814.054,17	1.711
APA-OTS Originaltext-Service GmbH, Wien Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	3
APA-IT Informations Technologie GmbH, Wien Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.345.042,98	101
	3.159.097,15	1.815

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind Aufwendungen in Höhe von EUR 392.143,87 (Vorjahr: TEUR 376) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden. Die sonstigen Verbindlichkeiten umfassen im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber der Krankenkasse in Höhe von EUR 207.526,19 (Vorjahr: TEUR 198) und dem Finanzamt in Höhe von EUR 91.154,26 (Vorjahr: TEUR 95).

Es sind keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren enthalten.

2.1.6. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** in Höhe von EUR 293.350,10 (Vorjahr: TEUR 270) umfassen im Wesentlichen Umsatzabgrenzungen in Höhe von EUR 271.971,08 (Vorjahr: TEUR 269).

2.1.7. Sonstige finanzielle Verpflichtungen**Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen**

Die Verpflichtungen aus Mietverträgen werden im Geschäftsjahr 2025 EUR 264.072,96 (Vorjahr: TEUR 263) und in den nächsten fünf Geschäftsjahren EUR 1.320.364,80 (Vorjahr: TEUR 1.317) betragen.

2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

2.2.1. Umsatzerlöse

Zusammensetzung:

	2024 EUR	2023 TEUR
Pressespiegel	10.578.892,50	9.778
Realtime	3.381.627,29	3.178
PictureDesk	2.118.754,65	2.119
Datenbanken	1.750.636,16	1.761
Analyse	1.282.916,71	1.188
Clippingservice	861.407,17	854
Kiosk	785.702,57	656
DB-Speicherung	400.484,24	400
Content Syndication Ausland	375.968,41	417
Interne Leistungsverrechnung	1.192.789,95	1.148
	<u>22.729.179,65</u>	<u>21.499</u>

2.2.2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen

Die Bestandsveränderungen in Höhe von EUR 36.052,00 (Vorjahr: Ertrag TEUR 21) betreffen ausschließlich die Medienresonanzanalyse.

2.2.3. Sonstige betriebliche Erträge

Die **übrigen sonstigen betrieblichen Erträge** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
Erträge aus Auflösung von Wertberichtigungen	173,36	0
Erträge aus Auflösung von Investitionszuschüssen	1.893,33	2
Erträge aus steuerpflichtigen Subventionen	33.972,02	31
Kursserträge	104,62	0
Sonstige Erträge	17.218,05	12
	<u>53.361,38</u>	<u>45</u>

2.2.4. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die **Informationsaufbringung** setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
Agenturen	918.849,00	771
Quellen	498.437,90	440
Erlösteilungen	2.357.549,51	2.283
Honorare	189.013,56	65
Reisekosten und Sonstige	485,53	1
	3.964.335,50	3.559

Die **Aufwendungen für Technik** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
EDV und Telekommunikation	3.585.110,32	3.329
Leitungen und Telefon	77.401,92	81
Fremdproduktion	432.792,82	384
	4.095.305,06	3.795

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** in Höhe von EUR 8.059.640,56 (Vorjahr: TEUR 7.354) stammen mit einem Betrag von EUR 4.728.330,14 (Vorjahr: TEUR 4.220) aus Konzernverrechnungen.

2.2.5. Personalaufwand

Der **Personalaufwand** veränderte sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	2024 EUR	2023 TEUR
Gehälter Angestellte	6.161.037,37	6.074
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	126.391,17	122
Aufwendungen für Altersversorgung	34.168,43	34
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	1.725.777,06	1.703
Sonstige Sozialaufwendungen	106.770,39	112
	8.154.144,42	8.045

Die **Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen** in Höhe von EUR 126.391,17 (Vorjahr: TEUR 122) beinhalten mit EUR 89.318,12 (Vorjahr: TEUR 85) Beiträge für Mitarbeitervorsorgekassen.

APA-DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH, Wien Beilage I/15

Die **Aufwendungen für Altersversorgung** in Höhe von EUR 34.168,43 (Vorjahr: TEUR 34) betreffen ausschließlich beitragsorientierte Zusagen.

Bezüglich der Angaben gemäß § 239 Abs. 1 Z 3 und Z 4 UGB wird von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht.

Im Geschäftsjahr 2024 beträgt der durchschnittliche **wirtschaftliche Personalstand** unter Berücksichtigung der aliquoten Teilzeitkräfte 112 Angestellte (Vorjahr: 117).

2.2.6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Die **Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
Planmäßige Abschreibungen	557.552,10	438
Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	1.082,14	3
	558.634,24	441

2.2.7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die **übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
Verwaltungsaufwendungen	87.004,78	90
Raumaufwendungen	332.010,96	343
Werbeaufwendungen	356.938,96	302
Verluste Forderungen/Anlagenabgang	8.167,20	22
Konzernumlagen	3.410.612,04	3.276
	4.194.733,94	4.034

Die **übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von insgesamt EUR 4.194.733,94 (Vorjahr: TEUR 4.034) betreffen mit einem Betrag von EUR 4.038.621,96 (Vorjahr: TEUR 3.858) Konzernverrechnungen.

3. Sonstige Angaben

3.1. Größenklasse

Die Gesellschaft ist als eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

3.2. Honorare des Wirtschaftsprüfers

Die Angabe über die Honorare des Wirtschaftsprüfers unterbleibt unter Anwendung des § 238 (1) Z 18 UGB.

3.3. Organe

Im Geschäftsjahr 2024 waren folgende Personen als **Geschäftsführer** tätig:

Mag. Klemens Ganner

3.4. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Die Gesellschaft steht mit der APA-Austria Presse Agentur eG, Wien, in einem Konzernverhältnis. Die APA-Austria Presse Agentur eG, Wien, stellt den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen auf. Der Konzernabschluss wird beim Handelsgericht Wien hinterlegt. Der Zeitpunkt der Erstkonsolidierung war am 18. Dezember 2001.

Die APA-DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH hat mit der **APA-Austria Presse Agentur eG** Vereinbarungen in Form von Leistungsscheinen abgeschlossen, welche die Bedingungen für den gegenseitigen Leistungsbezug regeln.

Für die Verrechnung der Dienstleistungen der **APA-IT Informations Technologie GmbH** liegen interne Einzelvereinbarungen vor.

Rückwirkend mit 1. Jänner 2005 wurde mit der APA-Austria Presse Agentur eG als Gruppenträger ein Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Aufgrund des neu gefassten Ergebnisabführungsvertrages vom 17. Dezember 2020, wonach die Ergebnisse der Gesellschaft an die APA-Austria Presse Agentur eG abgeführt werden, werden keine Steuerumlagen verrechnet.


APA-DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH, Wien Beilage I/17

Mit der APA-Austria Presse Agentur eG als Organträger besteht seit dem 1. Jänner 2002 eine Organschaft auf dem Gebiet der Umsatzsteuer.

3.5. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung für das Unternehmen eingetreten.

Wien, am 19. März 2025

<p>Mag. Klemens Ganner Geschäftsführer, Wien</p>	 <p>Digitally signed by Klemens Ganner Date: 2025-03-19 14:18:26+01:00</p>
---	--

APA-DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH, Wien

Anlage 1

Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2024

	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand am	Zugänge	Abgänge	Stand am	Stand am	Zugänge	Abgänge	Stand am	Stand am	Stand am
	01.01.2024			31.12.2024	01.01.2024			31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Softwarelizenzen und Nutzungsrechte	4.744.238,01	1.552.766,52	0,00	6.297.004,53	3.668.007,28	544.856,45	0,00	4.212.863,73	2.084.140,80	1.076.230,73
II. Sachanlagen										
1. Technische Anlagen und Maschinen	14.980,00	0,00	0,00	14.980,00	14.980,00	0,00	0,00	14.980,00	0,00	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	71.165,75	1.082,14	1.082,14	71.165,75	36.052,62	13.777,79	1.082,14	48.748,27	22.417,48	35.113,13
	86.145,75	1.082,14	1.082,14	86.145,75	51.032,62	13.777,79	1.082,14	63.728,27	22.417,48	35.113,13
III. Finanzanlagen										
Wertpapiere des Anlagevermögens	815.000,00	0,00	105.000,00	710.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	710.000,00	815.000,00
	5.645.383,76	1.553.848,66	106.082,14	7.093.150,28	3.719.039,90	558.634,24	1.082,14	4.276.592,00	2.816.558,28	1.926.343,86